



Amtliche Nachrichten des Bundesamtes für Ernährungssicherheit Nr. 2c / 2012

Sortengebührentarif 2012– SOR 2012

Präambel

Gebührentarif des Bundesamtes für Ernährungssicherheit (BAES) für Tätigkeiten im Rahmen der Vollziehung des Saatgutgesetzes und des Pflanzgutgesetzes 1997 i.d.g.F.

Sortenordnung

Auf Grund § 6 Abs 6 des Gesundheits- und Ernährungssicherheitsgesetzes (GESG), BGBl. I Nr. 63/2002 idgF wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft und der Bundesministerin für Finanzen festgesetzt:

- § 1** (1) Im Rahmen des 4. Teiles des SaatG 1997 (Sortenordnung) werden die Antragsgebühren und die Gebühren für die Wert- und Registerprüfung inklusive der Gebühren für die Vergleichsprüfung landwirtschaftlicher Arten in der Anlage festgesetzt.
- (2) Die in der Anlage festgesetzten Prüfgebühren für die Wertprüfung und die Registerprüfung sind für jeden Vegetationsablauf bis 31. Juli des Prüffjahres an das Bundesamt für Ernährungssicherheit zu entrichten. Die Gebühr für die Registerprüfung ist jedoch nur einmal zu entrichten, wenn bereits vollständige Prüfergebnisse vorliegen.
- § 2** (1) Die Gebühren für Tätigkeiten des Bundesamtes für Ernährungssicherheit nach § 68 des Saatgutgesetzes 1997 werden in der Anlage festgesetzt.
- (2) Ist eine erweiterte Begutachtung erforderlich, ist zusätzlich eine Gebühr nach Aufwand zu entrichten, die für jede zusätzliche angefangene Arbeitsstunde auf Basis des derzeit gültigen Stundensatzes des Bundesamtes für Ernährungssicherheit gemäß dem in der Anlage angeführten „allgemeinen Gebührentarif“ berechnet wird und dem Antragsteller spätestens bei Abschluss des Verfahrens in Rechnung zu stellen ist. Wenn abzusehen ist, dass Aufwendungen eine betragsmäßig festgesetzte Gebühr wesentlich überschreiten werden, ist davon der Antragsteller in Kenntnis zu setzen. Eine wesentliche Überschreitung liegt ab einer zusätzlichen Gebühr im Ausmaß von zwei Expertenstunden nach Tarifpost 01002 vor.



- (3) Sind Erledigungen im Zuge der Tätigkeiten im Rahmen der Vollziehung des Saatgutgesetzes 1997 idgF notwendig, die nicht im SOR 2011 angeführt sind, ist eine zusätzliche Gebühr nach Aufwand zu entrichten, die für jede zusätzlich angefangene Arbeitsstunde auf Basis des derzeit gültigen Stundensatzes des Bundesamtes für Ernährungssicherheit gemäß dem in der Anlage angeführten „allgemeinen Gebührentarif“ berechnet wird und dem Antragsteller spätestens bei Abschluss des Verfahrens vorzuschreiben ist. Wenn abzusehen ist, dass derartige Aufwendungen den Betrag von zwei Expertenstunden nach Tarifpost 01002 überschreiten, ist davon der Antragsteller in Kenntnis zu setzen.
- (4) Werden die Gebühren über Aufforderung gemäß Vorschreibung nicht entrichtet, ergeht eine Zahlungserinnerung unter Vorschreibung einer Verwaltungsgebühr I von € 10,--. Werden die nunmehr aufgelaufenen Gebühren innerhalb der dort vorgeschriebenen Frist nicht bezahlt, ergeht eine zweite Zahlungserinnerung, wobei sich die diesbezügliche Verwaltungsgebühr II auf € 17,-- erhöht. Bei ungenutztem Verstreichen der Zahlungsfrist sind die Gesamtgebühren vom BAES mit Bescheid vorzuschreiben.
- (5) Die Gebühren für nichtamtliche Sachverständige, die das Bundesamt für Ernährungssicherheit heranzieht, sind Barauslagen im Sinne des § 76 AVG.

§ 3 Die Gebühren sind nach § 19 Abs. 15 GESG Einnahmen der AGES.

§ 4 (1) Werden bei Verfahren im Rahmen der Sortenordnung

1. fachlich befähigte Personen gemäß § 39 Abs. 1 SaatG 1997, die nicht Bundesbedienstete sind, oder
2. fachlich befähigte Personen geeigneter Rechtsträger gemäß § 39 Abs. 4 SaatG 1997 eingebunden, so erfolgt die Abgeltung für die Einbindung auf Grund der gemäß § 1 festgesetzten Gebühren.

(2) Die Ausbezahlung der in Rechnung gestellten Beträge setzt die sachgemäße Erbringung der beauftragten Leistungen voraus. Bevorschusste Beträge für nicht erbrachte Leistungen sind dem Bundesamt für Ernährungssicherheit rückzuerstatten.

§ 5 Die Kosten der Probeeinsendung (Porto, Fracht, Zoll u. dgl.) sowie der Probezustellung (Zustellgebühren) gehen zu Lasten des Antragstellers oder des Verfügungsberechtigten.

§ 6 Der Sortengebührentarif 2012 (SOR 2012) tritt am 1. Jänner 2012 in Kraft. Mit Inkrafttreten des SOR 2012 tritt der SOR 2011, kundgemacht in den Amtlichen Nachrichten des Bundesamtes für Ernährungssicherheit am 31.12.2010, außer Kraft.

Anlage



Allgemeine Gebühren

| Code-Nr. | | Gebühr/ Einheit in € |
|----------|---|-------------------------|
| 0 | Allgemeine Gebühren | |
| 01001 | Gebühr für Tätigkeiten, die zusätzlich zu den in den besonderen Gebührentarifen genannten Tätigkeiten anfallen, für jede angefangene Arbeitsstunde auf Basis des derzeit gültigen Stundensatzes des Bundesamtes für Ernährungssicherheit | 66,12 |
| 01002 | Gebühr für Tätigkeiten, die zusätzlich zu den in den besonderen Gebührentarifen genannten Tätigkeiten anfallen, für jede angefangene Arbeitsstunde für Expertentätigkeit inkl. Leistungen für die Zuarbeit auf Basis des derzeit gültigen Stundensatzes des Bundesamtes für Ernährungssicherheit | 152,12 |
| 01003 | Anfahrtspauschale im Zuge der Überwachung, Kontrolle und Autorisierung | 96,94 |
| 01008 | Anteilige Anfahrtspauschale bei 2 Betriebsanfahrten pro Tag | 59,91 |
| 01009 | Anteilige Anfahrtspauschale bei 3 Betriebsanfahrten pro Tag | 44,42 |
| 01004 | Sonn-, Feiertags und Nachtzeitzuschlag - Bei Tätigkeiten auf Verlangen der Partei und im Rahmen amtswegiger Kontrollen und Überwachungen bei Gefahr in Verzug an Sonn- und Feiertagen sowie zur Nachtzeit Erhöhung der zutreffenden Gebühr um 100%; an Werktagen außerhalb der Dienstzeit Erhöhung der zutreffenden Gebühr um 50% | |
| 01005 | Verwaltungsgebühr I für erste Zahlungserinnerung | 10,00 |
| 01006 | Verwaltungsgebühr II für zweite Zahlungserinnerung | 17,00 |
| 01007 | Kopierkosten je Seite | 0,50 |

Gebühren Sortenordnung 2011

| Code-Nr. | Sortenordnung | Kurz- bezeichnung | Grund- gebühr € | Gebühr / Einheit € |
|----------|---|----------------------|--------------------|-----------------------|
| 1 | Antrag auf Sortenzulassung | | | |
| 13201 | Landwirtschaftliche Arten | ANLA | | 216,79 |
| 13202 | Gemüsearten | ANGA | | 126,92 |
| 13203 | Vergleichsprüfung Landwirtschaftliche Arten | ANVG | | 22,47 |
| 13204 | Jahresgebühr für die Listung der Sorten | JGSO | | 22,46 |
| 13205 | Übernahme autorisierter Vorprüfungsergebnisse je Sorte und Jahr | ÜAVP | | 56,16 |
| 13206 | Prüfbericht | PRÜB | | 163,21 |
| 13207 | Antrag auf Verlängerung der Sortenlistung | ANSV | | 88,84 |



| Code-Nr. | Sortenordnung | Kurzbezeichnung | Grundgebühr € | Gebühr / Einheit € |
|----------|--|-----------------|---------------|--------------------|
| 13208 | Eintragung als weiterer Erhaltungszüchter | EWEZ | | 112,31 |
| 13209 | Mängelbehebungsverfahren im Zulassungsverfahren inkl. Stellungnahmen im Zuge von Einsprüchen: Grundgebühr inkl. Einer angefallenen Arbeitsstunde; jede zusätzliche Arbeitsstunde | MÄBZ | | 66,12 |
| 13210 | Antrag auf Aufnahme in OECD-Liste | AEOC | | 41,51 |
| 13211 | Änderung des Züchters | AECU | | 41,51 |
| 13212 | Änderung des Erhaltungszüchters | AEEZ | | 41,51 |
| 13217 | Obstarten | ANOB | | 127,06 |
| 2 | Registerprüfung (jährlich) | | | |
| 13220 | Getreide, Kartoffel, Beta-Rüben, Großsamige Leguminosen, Ölkürbis, Rübsen | REG1 | | 549,00 |
| 13221 | Körnermais | REG2 | | 659,00 |
| 13222 | Alle anderen Landwirtschaftlichen Arten | REG3 | | 342,64 |
| 13223 | Vorlaufende Registerprüfung bei dreijähriger Wertprüfung | REGV | | 142,00 |
| 13224 | Bearbeitung bei Übernahme | REGÜ | | 112,31 |
| 13225 | Barauslagen für Prüfbeauftragung | REGB | | |
| 13226 | Verlängerung der Sortenlistung Landwirtschaftliche Arten | REG4 | | 285,11 |
| 13227 | Verlängerung der Sortenlistung Gemüse | REG5 | | 145,65 |
| 3 | Wertprüfung (jährlich) | | | |
| 13250 | Sommergerste | WPG1 | | 875,00 |
| 13273 | Winterweizen | WPG5 | | 1030,00 |
| 13274 | Bio-Winterweizen, Bio-Sommergerste | WPG6 | | 603,27 |
| 13251 | Wintergerste, Winterroggen, Wintertriticale, Sommerdurum | WPG2 | | 759,00 |
| 13252 | Hafer, Sommerweichweizen, Winterdurum, Dinkel | WPG3 | | 688,00 |



| Code-Nr. | Sortenordnung | Kurz- bezeichnung | Grund- gebühr € | Gebühr / Einheit € |
|----------|--|----------------------|--------------------|-----------------------|
| 13253 | Körnermais | WPM4 | | 1396,62 |
| 13254 | Faserpflanzen | WPF5 | | 669,51 |
| 13283 | Sojabohne | WPG17 | | 737,00 |
| 13284 | Ölkürbis | WPK18 | | 799,00 |
| 13287 | Winterbraugerste | WPG4 | | 529,00 |
| 13288 | Sommerroggen, Sommertriticale | WPG7 | | 529,00 |
| 13279 | Winter- und Sommerkörnerraps | WPR15 | | 1201,38 |
| 13280 | Sonnenblume | WPS16 | | 1028,87 |
| 13255 | Futtergräser und kleinsamige Futterleguminosen im Hauptertragsjahr | WPF6 | | 771,00 |
| 13256 | Großsamige Leguminosen | WPL7 | | 509,00 |
| 13257 | Beta-Rüben | WPR8 | | 1089,00 |
| 13258 | Kartoffel | WPK9 | | 857,00 |
| 13259 | Futtergräser und kleinsamige Futterleguminosen im Anlagejahr, Zwischenfrüchte | WPF10 | | 516,00 |
| 13260 | Sorten von Sommergerste und Winterbraugerste, bei denen mindestens die Hälfte der Feldprüfungen durch autorisierte Untersuchungsstellen durchgeführt werden | WPA11 | | 234,00 |
| 13275 | Sorten von Winterweizen, bei denen mindestens die Hälfte der Feldprüfungen durch autorisierte Untersuchungsstellen durchgeführt werden | WPA12 | | 254,00 |
| 13276 | Sorten von Körnermais, bei denen mindestens die Hälfte der Feldprüfungen durch autorisierte Untersuchungsstellen durchgeführt werden | WPA13 | | 313,00 |
| 13277 | Sorten von Zuckerrübe, bei denen mindestens die Hälfte der Feldprüfungen durch autorisierte Untersuchungsstellen durchgeführt werden | WPA14 | | 284,00 |
| 13261 | Sonstige Pflanzenarten | WPS12 | | 393,13 |
| 13262 | Merkmale zusätzlich zu den Richtlinien für die | WPM13 | | gemäß |



| Code-Nr. | Sortenordnung | Kurz- bezeichnung | Grund- gebühr € | Gebühr / Einheit € |
|----------|---|----------------------|--------------------|-----------------------|
| | Sortenprüfung | | | Aufwand |
| 4 | Vergleichsprüfung (jährlich) | | | |
| 13264 | Sommergerste, Winterbraugerste | VGG1 | | 346,00 |
| 13278 | Winterweizen | VGG4 | | 364,00 |
| 13265 | Wintergerste, Winterroggen, Wintertriticale, Sommerdurum | VGG2 | | 217,00 |
| 13266 | Hafer, Sommerroggen, Sommertriticale, Sommerweichweizen, Winterdurum, Dinkel | VGG3 | | 188,00 |
| 13267 | Körnermais, Silomais | VGM4 | | 698,31 |
| 13268 | Faserpflanzen | VGf5 | | 376,03 |
| 13285 | Sojabohne | VGR13 | | 436,00 |
| 13286 | Ölkürbis | VGK14 | | 473,00 |
| 13281 | Winter- und Sommerkörnerraps | VGR10 | | 601,21 |
| 13282 | Sonnenblume | VGR11 | | 514,43 |
| 13269 | Futtergräser und kleinsamige Futterleguminosen sowie Zwischenfrüchte | VGf6 | | 197,00 |
| 13270 | Großsamige Leguminosen | VGL7 | | 252,00 |
| 13271 | Beta-Rüben | VGR8 | | 562,00 |
| 13272 | Kartoffel | VGK9 | | 270,00 |
| 5 | Autorisierung | | | |
| 13300 | Erstautorisierung für die Sortenwertprüfung inkl. Audit und Bescheid | EAUT | | 1145,69 |
| 13301 | Überwachung und Verlängerung der Autorisierung inkl. Überwachungsaudit und Gutachten zur Verlängerung der Autorisierung | VAUT | | 1145,69 |
| 13302 | Erstautorisierung der für die Sortenwertprüfung (inkl. Bonituren) verantwortlichen Person | EPER | | 96,60 |
| 13303 | Verlängerung der Autorisierung der für die Sortenwertprüfung (inkl. Bonituren) | VPER | | 96,60 |



| Code-Nr. | Sortenordnung | Kurz- bezeichnung | Grund- gebühr € | Gebühr / Einheit € |
|----------|--|----------------------|--------------------|-----------------------|
| | verantwortlichen Person | | | |
| 13304 | Schulung für eine Person im Rahmen der Autorisierung der Sortenwertprüfung | SPER | | 48,29 |
| 6 | Mängel | | | |
| 13320 | Mängelbehebungsverfahren im Autorisierungsverfahren: Grundgebühr inkl. einer angefallenen Arbeitsstunde; jede zusätzliche Arbeitsstunde | MÄBA | | 66,12 |

Der Direktor des Bundesamtes

Dr. Heinz Frühauf